

Baumeister-Knese Reisebewertung:

Transport:     

Unterkunft:    

Verpflegung:     

Bitte beachten Sie unsere erläuternde Beschreibung auf der letzten Seite!



*Neuer, attraktiver Reiseverlauf
- auch für „Wiederholer“ gut geeignet!*

Bretagne: Mythen, Meer und Gaumenfreuden

9 Tage: Mittwoch, 15.05. – Donnerstag, 23.05.2019



© CRT Bretagne / BERTHIER Emmanuel



© CRT Bretagne / PIRIOU Jacqueline

Wo meterhohe Wellen tosend an Felsklippen brechen, Fischerboote wie Walnussschalen auf dem Wasser tanzen und regionale Gerichte vom Reichtum von Land & Meer zeugen, liegt eine der gegensätzlichsten Regionen Frankreichs, die Bretagne. Erfahren Sie bei dieser Reise alles, was die Bretagne ausmacht: Kirchen und kleine Kapellen, mittelalterliche Städte und Megalithdenkmäler, Cidre und Crêpes, Fisch und Meeresfrüchte, wunderbare Küsten und überbordende Vegetation, keltische Traditionen und herzliche Gastfreundschaft!

Bei dieser Reise zusätzlich buchbar: Foto-Workshop!



Wir freuen uns sehr über die neue Kooperation mit den renommierten Fachgeschäften Foto-Video-Klein in Ulm und Foto Linke in Künzelsau!

An allen Reisetagen haben wir ein zusätzliches Programm für Workshop-Teilnehmer vorgesehen. Unter

Anleitung zweier Foto-Profis widmen Sie sich dabei verschiedenen Themen rund um die Fotografie wie Grundlagen, richtige Motivauswahl und Bildbearbeitung.

Auch gut für Paare geeignet, bei denen sich ein Partner intensiver der Fotografie widmen möchte. Ausführliche Informationen weiter hinten unter Punkt „Zusätzlich buchbar“.

Die Reisemacher – Ihr Bretagne-Spezialist

- + Eine **beliebte Reise**, bei der wir bereits viele begeisterte Kunden begrüßen durften.
- + Sorgfältig ausgewählte, **vorteilhaft gelegene Hotels**.
- + Sie werden im klassifizierten **5-Sterne-Luxusreisebusse** von einem **erfahrenen Fahrer** chauffiert.
- + **Permanente ortskundige Reisebegleitung** durch unseren **Bretagne-Kenner Marcus Honold**. Er ist auch durch eine Gemeinde-Partnerschaft eng mit der Bretagne verbunden und wird Ihnen diese beeindruckende Region mit Begeisterung näher bringen.
- + Ihr **leibliches Wohl** liegt uns sehr am Herzen: mehrmals Snacks, Picknicks in außergewöhnlicher Umgebung, Kaffee und Kuchen sind bei uns selbstverständlich. Dazu kommen besondere, landestypische Mittag- und Abendessen.

Omnibusreisen Baumeister-Knese GmbH & Co. KG
Die Reisemacher
Tannenweg 30
89079 Ulm-Unterweiler

Fon: 0 73 46 / 96 20-0
Fax: 0 73 46 / 96 20-20
Mail: reisemacher@baumeister-knese.de

Net : www.reisemacher.de

Buchungen auch bei:
SWU KundenCenter traffiti
ServiceCenter Neue Mitte
Neue Straße 79
89073 Ulm

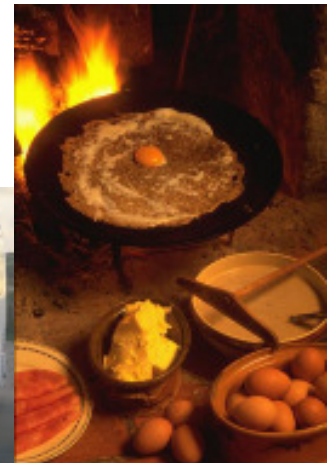
Buchtipps



Eine sehr gute Einstimmung für jede Bretagne-Reise sind die bisher sieben erschienenen Bretagne-Krimis rund um Kommissar Georges Dupin von Autor Jean-Luc Bannalec: „Bretonische Verhältnisse“, „Bretonische Brandung“, „Bretonisches Gold“, „Bretonischer Stolz“, „Bretonische Flut“, „Bretonische Leuchten“ und „Bretonische Geheimnisse“. Dem einen oder anderen Schauplatz aus diesen – teilweise auch schon verfilmten – Bestsellern werden wir bei dieser Reise begegnen.

Kunden-Zitate zu unseren Bretagne-Reisen

- „Sehr informativ, viele Gaumenfreuden, insgesamt rundum gelungen, macht Lust auf Wiederholung. Vielen herzlichen Dank für die unvergesslichen Tage!“
- „Die Reise hat uns sehr gut gefallen. Sie war gut geplant, mit kurzweiligen Stopps. Es war eine nette Reisegruppe und prima Reiseleitung & Fahrer. Hotels: die Zimmer waren in jeder Hinsicht zu unserer vollsten Zufriedenheit. Verpflegung & Service sehr gut. Besonderer Dank an Herrn Honold, der seine Bretagne-Begeisterung auf alle Beteiligten übertragen hat.“
- „Die Reise hat unsere Erwartungen übertroffen und Lust auf mehr Frankreich gemacht. Wir danken Ihnen für die überaus angenehme und informative Gestaltung der Reise.“
- „Einmalige Busverpflegung, liebevoll gemacht. Jeder Tag mit einem Höhepunkt nach dem anderen.“
- „Die Reise war sehr informativ und äußerst gut organisiert.“
- „Es war alles rundum schön und gut. Wie für das leibliche Wohl gesorgt wurde ist einmalig!“
- „Sehr gut, abwechslungsreich, ausgewogenes Besichtigungsprogramm.“
- „Die Reiseunterlagen waren wie immer ausgezeichnet.“
- „Die Reise wurde zu einem individuellen Erlebnis durch die umfangreichen Kenntnisse und „Liebe zum Land“ von unserer Reisebegleitung Marcus Honold.“



DEGEMER MAD 
 BIENVENUE EN BRETAGNE !

1. Tag (Mittwoch, 15. Mai 2019): Anreise nach Paris, Abendessen in typischer Brasserie (ca. 720 km)

Anreise auf der Autobahn nach Frankreich, im Bus stimmen wir Sie auf dieses wunderschöne Land ein. Über Metz und Reims (**Frühstücks- und Mittagsimbiss à la Reisemacher**) erreichen wir am Nachmittag unser erstes Ziel **Paris**. Zimmerbezug im **Hotel Ibis Paris Tour Eiffel** im 15. Arrondissement.

Unser Bus fährt bereits weiter Richtung Westen, weshalb Sie für die Übernachtung in Paris am besten ein kleines Extragepäck vorbereiten sollten.

Je nach Ankunftszeit können Sie noch zu Unternehmungen in der Metropole Paris starten:

- Mit der Métro erreichen Sie rasch die wichtigsten Sehenswürdigkeiten.
- Machen Sie einen Spaziergang zur École Militaire, zum Champ de Mars und zum Eiffelturm.
- Fahren Sie mit dem schnellsten Aufzug Europas in die 56. Etage des zweithöchsten Gebäudes der Stadt, das in den 1970er-Jahren erbaute Bürohochhaus **Tour Montparnasse**. In nur 38 Sekunden erreichen Sie eine Höhe von 196 m und genießen den atemberaubenden Ausblick – für viele der schönste von Paris, da in der Nähe auch der Eiffelturm in seiner ganzen Pracht zu sehen ist. Ein tolles Erlebnis, das Ihnen einen guten Überblick über die Stadt verschafft! *Preis ca. 17,- € p. Pers., nicht im Reisepreis enthalten.*



Das Abendessen (3-Gang-Menü inkl. 1 Glas Wein und Kaffee) nehmen wir gemeinsam im schönen **Café du Commerce** in Hotelnähe ein. Die bekannte Brasserie wurde bereits 1921 eröffnet und erstreckt sich über drei Geschosse eines ehemaligen Damenmodehauses. Der Betrieb der Familie Gueraud bietet hausgemachte französische Küche und Weine von kleinen Erzeugern.



Foto-Workshop: Paris am Abend, Fotografieren bei wenig Licht.

15.05. – 16.05.2019 Hotel Ibis Paris Tour Eiffel, Paris



Das 3-Sterne Hôtel Ibis Paris Tour Eiffel erreicht man im Zentrum von Paris, nur ca. 600 m vom Champ de Mars und 1,5 km vom Eiffelturm entfernt. Die nächste Metro-Station Cambronne befindet sich gleich beim Hotel, der Bahnhof Gare Montparnasse ist in Kürze ohne Umsteigen zu erreichen. Das Hotel verfügt über 527 Zimmer, die alle mit Bad (Dusche oder Badewanne, WC), Telefon, Sat-TV sowie WLAN ausgestattet sind. Zu den Hoteleinrichtungen gehören ein Restaurant und eine Hotelbar.

2. Tag (Donnerstag, 16. Mai 2019): „Degemer mad“ (herzlich willkommen) in der Bretagne: mit dem TGV nach St. Malo, Stadtbesichtigung und weiter an die Rosa Granit-Küste (Bus ca. 140 km)

Nach dem Frühstück legen wir mit der Metro ein kurzes Stück bis zum **Gare de Montparnasse** zurück. Ab diesem großen Pariser Bahnhof bringt uns der französische Hochgeschwindigkeitszug **TGV** in Windeseile in die Bretagne nach **St. Malo!** Voraussichtliche Zeiten: 8.14 Uhr ab Paris / 10.58 Uhr an St. Malo; gegenüber der Fahrt auf der Autobahn sparen wir fast 3 Stunden Fahrzeit.



© CRT Bretagne / BERTHIER Emmanuel

Wir lernen die von dicken Mauern umgebene Altstadt „Intra-Muros“ bei einem **orientierenden Rundgang** mit der Reisebegleitung kennen. Beim Gang durch die engen Gassen der vom Meer umschlossenen Altstadt mit ihren stolzen Granithäusern und auf der mächtigen Stadtmauer spüren Sie das Flair des einstigen Korsarennestes. Im Hafen laufen noch heute Schiffe aus aller Herren Länder ein. Sie haben außerdem Zeit zur freien Verfügung für einen kleinen Imbiss, Shoppingbummel oder Strandspaziergang. Auf den zahlreichen vorgelagerten Inseln kann z.B. Grand Bé mit dem Grabmal des Schriftstellers Francois-René de Chateaubriand oder das Fort National besichtigt werden (gezeitenabhängig).

Am Nachmittag queren wir die Côte d'Emeraude (Smaragdküste) Richtung Westen und erreichen die östliche Rosa-Granit-Küste. An der Landspitze Pointe de l'Arcouest, in fantastischer Lage direkt am Wasser und gegenüber der Ile de Bréhat, befindet sich unser **Best Western Plus Hôtel Les Terrasses de Bréhat** bei **Ploubazlanec**. Hier Zimmerbezug und Abendessen.

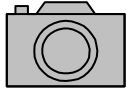


Foto-Workshop: Erkundung der Hotelumgebung, Sonnenuntergang.

16.05. – 18.05.2019 **Best Western Plus Hôtel Les Terrasses de Bréhat, Ploubazlanec**



Das 4-Sterne-Hotel liegt direkt an der Küste beim Ort Ploubazlanec. Es verfügt über 35 Zimmer, die alle über Bad (Dusche/Badewanne, WC), Flachbild-Fernseher, Wifi, Kaffee/Teezubereiter und eine Minibar verfügen. Das Hotel bietet außerdem ein Restaurant für das Abendessen, ein Bistro zum Mittagessen und eine Bar. Des Weiteren gibt es eine große Terrasse mit Blick auf das Archipel von Bréhat sowie einen Wellnessbereich mit kleinem Schwimmbad, Jacuzzi und Hammam.

3. Tag (Freitag, 17. Mai 2019): Ile de Bréhat und Paimpol (ca. 15 km)



Wir frühstücken gemütlich und profitieren von der Lage unseres Hotels: direkt vor dem Eingang ist der Schiffsanleger, von dem wir um 9.30 Uhr mit dem ersten Boot auf die auch „Blumeninsel“ genannte **Ile de Bréhat** starten. Bei der Hinfahrt wird uns während einer Dauer von ca. 45 Minuten die stark gegliederte Küstenlandschaft mit unzähligen vorgelagerten Felsen und Inselchen präsentiert. Auf rosafarbene Felsklippen folgen einladende Strände. Die 3,5 km lange und 1,5 km breite Insel, die ohne Zweifel zu den schönsten der Bretagne gehört, lässt sich gut zu Fuß erkunden – Autos sind hier verboten (es gibt nur einige

Traktoren...). Der Golfstrom sorgt dafür, dass hier Palmen, Mimosen, Feigen und Eukalyptus gedeihen, die typischen bretonischen Häuschen verfügen über wunderbare Gärten und verschwinden teilweise fast hinter hohen Hortensiensträuchern. Schmale Wege durchziehen die Insel wie ein Labyrinth, gesäumt von Sträuchern und Mäuerchen. Es gibt aber auch winzig kleine Äcker und Wiesen, auf denen Kühe weiden, Schafe trotten langsam über die Heide... Erkunden Sie das wunderbare Eiland in aller Ruhe in Ihrem eigenen Rhythmus, sei es zu einer Einkehr im Hauptort Le Bourg oder zu einem Spaziergang zu der auf einer Anhöhe gelegenen Kapelle St. Michel, von der sich ein wunderbarer Ausblick bietet. Eine Brücke erschließt den etwas kargeren Nordteil der Insel mit zwei Leuchttürmen. Die nachmittägliche Rückfahrt aufs Festland erfolgt dieses Mal auf direktem Weg (ca. 15 Minuten).



© CRT Bretagne / BERTHIER Emmanuel

Nach einem Aufenthalt im Hotel fahren wir am Abend in die nahe gelegene Hafenstadt **Paimpol** mit ihren Reederhäusern und hübschen alten Gässchen. Sie gelangte im 19. Jh. dank Théodore Botrel und seinem Lied „La Paimpolaise“ zu Bekanntheit. Die Geschichte der Stadt wurde v.a. durch den Kabelaufgang in Neufundland und Island geprägt, der heute der Vergangenheit angehört. Der Hafen hat sich in eine hübsche Marina mit belebten Restaurants verwandelt. Für uns steht heute Abend eine bretonische Spezialität auf dem Speisezettel: die dünnen Pfannkuchen Galette (aus Buchweizenmehl) und Crêpe (aus Weizenmehl), die mit einem herzhaften respektive süßen Belag gereicht werden. Traditionell wird dazu Cidre aus der Tasse getrunken. In einer örtlichen **Crêperie** haben wir ein entsprechendes Menü für Sie reserviert.

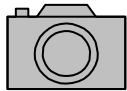


Foto-Workshop: Motive sehen lernen.

4. Tag (Samstag, 18. Mai 2019): Rosa Granit, Cidre und Seeohren (ca. 200 km)

Heute Vormittag steht der schönste Abschnitt der berühmten Côte de Granit Rose (Rosa-Granit-Küste) auf dem Programm. Zum beliebten Seebad Perros-Guirec gehört der kleine Fischereihafen **Ploumanac'h**, der 2015 in einer Fernsehsendung zum „beliebtesten Dorf der Franzosen“ gewählt wurde. Zu Recht, denn hier sind wir ohne Zweifel an einem der imposantesten Abschnitte der bretonischen Küste! Es findet sich Vegetation mit Heidekraut und Ginster inmitten teils haushoher, rosa leuchtender Granitblöcke in den unwahrscheinlichsten Formen. Wir starten zu einer kleinen **Wanderung** auf dem Zöllnerpfad durch von Meer und Wind geformte, imposante Steinansammlungen – lassen Sie Ihre Phantasie spielen



und entdecken Sie verschiedene Tiere oder gar „Napoleons Hut“. Vorbei am Strand von Saint-Guirec (das Schloss Costaérès auf einer vorgelagerten Insel gehört einer bekannten deutschen Persönlichkeit...), an einem schönen Leuchtturm und an einer Villa direkt am Meer (einstiger Sommersitz des Erbauers eines großen Turmes in Paris...) erreichen wir nach etwa einer Stunde wieder unseren Bus. Dann besuchen wir mit der **Domaine de Kervéguen** in **Guimaec** eine der renommiertesten Cidre-Kellereien der ganzen Region. Wir sehen rund um ein altes Herrenhaus aus dem 15. und 16. Jh. die etwa 6 ha großen Apfelhaine und die ehemaligen Stallungen, die zu einem großen Lagerkeller ausgebaut wurden. Die verschiedenen Cidresorten werden hier noch auf traditionelle Weise in Eichenfässern gereift. Die hochwertigen Erzeugnisse zählen zu den besten Produkten der Bretagne, beliefert wird u.a. der Elysée-Palast in Paris! Neben der **Verkostung** nehmen wir hier auch einen **Mittagsimbiss** ein.



Eine weitere kulinarische Besonderheit entdecken wir am Nachmittag im Département Finistère. An der Küste bei **Plouguerneau** züchtet der Meeresbiologe Sylvain Huchette erfolgreich eine Delikatesse: **Abalone** (auch Seeohren genannt). Er ist der einzige Züchter in Europa, der die Fortpflanzung der Schnecken ökonomisch erfolgreich betreibt. Ein Erfolg, denn Seeohren sind sehr sensible Lebewesen: anspruchsvoll bei der Nahrungsaufnahme, empfindlich bei Temperaturveränderungen und obendrein Bluter – schon leichte Berührungen können die Tiere töten. Hier an der Küste sind die

Bedingungen ideal: es gibt die richtige Wassertemperatur und der Gezeitenunterschied sorgt für frisches, sauerstoffreiches Wasser. Wir verfolgen die Entwicklung vom Baby-Seeohr in einer Zuchtstation über die Übersiedlung ins offene Meer bis zur auch in der Sternegastronomie begehrten Delikatesse nach.

Nicht mehr weit ist es nun in die Hafenstadt **Brest**, wo wir gegen Abend unsere Zimmer im **Hotel L'Amirauté** beziehen. Beim Abendessen dürfen wir uns heute auf eine Meeresfrüchte-Platte (inkl. Dessert, 1 Glas Wein und Kaffee) im **Restaurant Espace Vauban** unweit vom Hotel freuen (Alternativen ohne Meeresfrüchte oder Fisch sind selbstverständlich möglich).

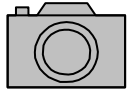
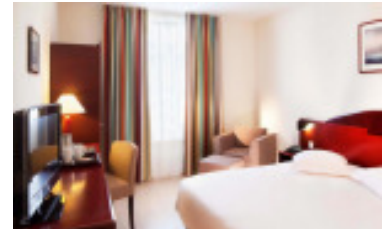


Foto-Workshop: Abendspaziergang.

18.05. – 20.05.2019 Hotel L'Amirauté, Brest

Das 4-Sterne-Hotel befindet sich im Stadtzentrum von Brest in einer ruhigen Seitenstraße. Es gehört zur bretonischen Hotelkette der Océania Hotels, die in Brest auch ihren Sitz hat. Die Einkaufsstraßen von Brest beginnen fast vor der Haustür, bis zum Hafen sind es knapp 2 km. Alle 84 Zimmer sind modern ausgestattet und verfügen über ein Badezimmer (Badewanne/Dusche, WC), Klimaanlage, Telefon, Haarfön, Fernseher sowie Kaffee-/Teezubereiter. Eigenes Restaurant und Hotelbar.



5. Tag (Sonntag, 19. Mai 2019): Halbinsel von Crozon mit Locronan und der Pointe de Pen-Hir (ca. 200 km)



© CRT Bretagne / LE GAL Yannick

Unser Tagesprogramm beginnen wir mit einer **kleinen Rundfahrt durch Brest** mit seinem beeindruckenden Hafen. Dann Besuch im Renaissancedorf **Locronan**, das bereits zum schönsten Dorf Frankreichs gewählt wurde und mehrfach als Filmkulisse diente (u.a. für „Tess“ von Roman Polanski). Der Name Locronan leitet sich von St. Ronan ab - einem aus Irland stammenden Mönch, der hier begraben liegt. Er soll die Einwohner das Weben gelehrt haben. Tatsächlich beruhte der Wohlstand von Locronan im Mittelalter auf der Herstellung hochwertigen Segeltuches.

Auf dem Weg zur Halbinsel von Crozon fahren wir auf den Aussichtsberg **Ménez-Hom** (330 m) und genießen von hier einen weiten Blick auf Halbinsel, die Bucht von Brest und die Monts d'Arrée.

Kurzer Halt im netten Hafenstädtchen **Camaret-sur-Mer**. Am äußersten Punkt der Mole finden sich die Kapelle Notre Dame de Rocamadour aus dem 17. Jh. und der Vauban-Turm, der seit 2008 (zusammen mit 13 anderen Vauban-Stätten in Frankreich) zum Weltkulturerbe der UNESCO gehört. Etwas außerhalb gelangen wir zu den 70 m hohen Klippen der sagenhaften **Pointe de Pen-Hir**, für viele die spektakulärste Landspitze der Bretagne. Hier brechen sich die Wellen des Atlantik, im Meer setzen drei gewaltige Klippen, einst mit dem Festland verbunden, den langen Kopf des Kaps fort: die Tas de Pois („Erbsenhaufen“).



Auf der Rückfahrt nach Brest nehmen wir unterwegs in der **Ferme Auberge du Seillou** das Abendessen ein. Wir genießen ein traditionelles 4-Gang-Menü inkl. Kir, Rotwein und Kaffee, besondere Spezialität ist hier der herz hafte "Kig ha farz", ein Eintopf aus Schweine- und Rindfleisch, Gemüse und einem Mehlkloss aus Buchweizen.

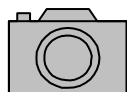


Foto-Workshop: Sonnenaufgang in Brest, das Leben erwacht in der Stadt.

6. Tag (Montag, 20. Mai 2019): Über Pleyben und Moustoir-Remungol nach Vannes (ca. 210 km)



© CRT Bretagne / BERTHIER Emmanuel

Wir verlassen Brest Richtung Südosten. In vielen Orten der nun besuchten Gegend findet sich mit den im 16. & 17. Jh. geschaffenen umfriedeten Pfarrbezirken eine originelle Vision des Katholizismus. In typischer Art und Weise vereinen sie auf abgegrenztem Raum vor der Kirche ein Beinhaus, einen mit Figuren geschmückten Kalvarienberg, eine Kapelle und eine Triumphpforte. Die in Stein gemeißelten Szenen verbinden Religion und bretonische Legenden. Die Bauwerke sind Ausdruck der regionalen religiösen Inbrunst, aber auch des durch Textilproduktion erlangten Wohlstands. Einige Orte lieferten sich einen wahren

Konkurrenzkampf um das schönste Ensemble. Ein besonders herausragendes Beispiel eines umfriedeten Pfarrbezirks findet sich in der Kleinstadt **Pleyben**. Sehenswert ist der Kalvarienberg mit einer Kreuzigungsgruppe von über 200 Figuren, die in 30 Szenen die Passionsgeschichte nachstellen.

Entlang der legendenumwobenen Landschaft der Monts d'Arrée, höchste Hügelkette der Bretagne, fahren wir in die noch wenig entdeckte innere Bretagne. Dieser landschaftlich reizvolle Teil mit Tälern, Wäldern und Flüssen wird auch „Kalon Breizh“, das Herz der Bretagne genannt.

Vorbei am fjordartigen Stausee Lac de Guerlédan und der Stadt Pontivy mit ihrem mittelalterlichen Schloss der Familie Rohan erreichen wir um die Mittagszeit **Moustoir-Remungol**. Das kleine, landwirtschaftlich geprägte Dorf ist seit 1993 offiziell durch eine Gemeindepartnerschaft mit Bermaringen auf der Schwäbischen Alb verbunden, Heimatort von Reisebegleitung Marcus Honold.



Begegnen Sie Land und Leuten und freuen Sie sich auf einen liebevoll vorbereiteten

Mittagsimbiss mit bretonischen Spezialitäten!

Nicht mehr allzu weit ist am Nachmittag bis **Vannes**, hübsche Stadt am Binnenmeer des Golfe du Morbihan. Die Hauptstadt des Département Morbihan („kleines Meer“) bietet eine schöne Altstadt mit engen Gassen, der mächtigen Kathedrale Saint-Pierre sowie imposanten Relikten der Befestigungsanlagen. Zimmerbezug im **Hotel Escale Océania**, dann orientierender Rundgang mit Ihrer Reisebegleitung durchs historische Zentrum. Das Abendessen nehmen wir heute im **Hotelrestaurant** ein.



© CRT Bretagne / LE GAL Yannick

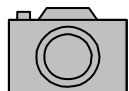


Foto-Workshop: gemeinsame Entdeckungen während der Tagesprogramms.
Freier Abend.

20.05. – 22.05.2018 Hotel Escale Océania, Vannes

Das Hotel Escale Océania (frz. 3-Sterne-Kategorie) befindet sich im Zentrum von Vannes, nur einen kurzen Spaziergang von der ansprechenden historischen Altstadt und dem Hafen entfernt. Die modernen Zimmer sind mit Bad/DU, WC, Flachbildfernseher mit Pay-TV, W-Lan und Telefon ausgestattet. Zu den Hoteleinrichtungen gehören Restaurant und Bar.



7. Tag (Dienstag, 21. Mai 2019): Megalithkultur und pittoreske Häfen (ca. 100 km)

Wir fahren am nördlichen Uferbereich des Golfe du Morbihan entlang und erreichen über Baden, Le Bono (schön an einer Flussmündung gelegen) und Auray eine Gegend, die für eine besonders hohe Dichte an Megalithmonumenten berühmt ist. Deswegen steht auch für uns zunächst ein Besuch in **Locmariaquer**



© CRT Bretagne / BERTHIER Emmanuel

auf dem Programm, wo sich mit dem Grand Menhir brisé, dem Table des Marchands und dem Tumulus d'Er Grah gleich drei hervorragende Beispiele finden.

Weiter - zum Thema passend - geht es nach **Carnac**. Der Name des Orts ist unweigerlich mit einem der größten Rätsel unserer Zeit

verbunden, findet man doch auch hier eine riesige Ansammlung vorkeltischer Zeitzeugen wie Menhire, Dolmen und Tumuli. Wir betrachten einige Steinreihen (Alignements), die insgesamt aus über 3000 aufrecht stehenden Steinen bestehen, die in bis zu 1,5 km langen Reihen angeordnet sind. Wahrscheinlich dienten sie astronomischen Zwecken.

Die Mittagspause steht Ihnen im benachbarten **La Trinité-sur-mer** zur freien Verfügung. Die Kerisper-Brücke überspannt auf mehr als 200 m Länge die Mündung des Flusses Crac'h, es bietet sich ein Blick auf einen der größten Yachthäfen der Bretagne. Besonders beeindruckend sind die großen Katamarane und Trimarane, mit denen berühmte bretonische Segler wie Yann Elies oder Thomas Coville immer wieder zu ihren Weltumseglungen starten. Lassen Sie sich in einem der Restaurants verwöhnen oder probieren Sie direkt beim Erzeuger die berühmten Austern, die hier in der Flussmündung gezüchtet werden. Oder machen Sie einen Spaziergang auf dem Küstenpfad, der Richtung offenes Meer führt.



Am Nachmittag machen wir eventuell noch einen kurzen Abstecher nach **Auray** mit seinem pittoresken Hafenviertel Saint-Goustan. Dann noch etwas Freizeit im Hotel in Vannes.

Den Abend verbringen wir auf dem umgebauten **Restaurantboot Piano Barge** im äußeren Hafenbereich von Vannes, freuen Sie sich auf ein 3-Gang-Menü (inkl. 2 Gläser Wein, Mineralwasser und Kaffee). Wer möchte kann im Anschluss immer am Wasser entlang und durch die Altstadt einen ca. 3 km langen Spaziergang zurück zum Hotel machen.

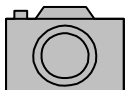


Foto-Workshop: Bildbearbeitung, Chance zur Verbesserung (Sichtung der Motive der Teilnehmer).

8. Tag (Mittwoch, 22. Mai 2019): Marktbesuch in Vannes, Muscadet-Weinprobe und Übernachtung an der Loire (ca. 470 km)

Heute Morgen haben Sie die Möglichkeit einen der größten **Lebensmittelmärkte** der Bretagne in und um die Markthalle an der Place des Lices zu besuchen. Er findet immer mittwochs und samstags statt und wurde 2018 in einer Fernsehsendung unter die zehn beliebtesten Märkte Frankreichs gewählt. Der ganze kulinarische Reichtum der Bretagne ist zu finden: Fisch und Meeresfrüchte, gesalzene Butter und Käse, Cidre und Chouchenn, Obst und Gemüse, Honig, Kekse und Salzbuttermarmelade, Fleisch- und Wurstwaren u.v.m. Stände mit Kleidung (u.a. bretonische Ringelshirts oder Regenjacken) runden das Angebot ab.



Wir verlassen nun langsam die Verwaltungsregion Bretagne, bleiben aber noch etwas in der „historischen“ Bretagne. Vorbei an Nantes, das bis 1532 stolze Hauptstadt der Bretagne war und seit den 1950er-Jahren Verwaltungssitz der neu geschaffenen „Pays de la Loire“ ist, gelangen wir in eine friedliche Rebenlandschaft: der „Vignoble du Pays Nantais“ erstreckt sich auf einer Fläche von ca. 16.000 ha und unterteilt sich in verschiedene Herkunftsbezeichnungen wie z.B. Muscadet-Sèvre-et-Maine und



Gros-Plant-du-Pays-nantais. Es werden hauptsächlich trockene Weißweine angebaut, die als ideale Begleiter von Fisch und Meeresfrüchten gelten. Näheres dazu erfahren wir auf dem **Weingut Domaine R de la Grange** bei **Le Landreau**, das mittlerweile bereits in 8. Generation von Raphaël Luneau mit viel Engagement geführt wird (wir haben die sympathische Familie und ihre tollen Weine einst bei unserer Reise zur Weinmesse der unabhängigen Winzer Frankreichs in Straßburg kennengelernt). Der Wein wird auf naturverträgliche Weise auf verschiedenen Böden wie Gneiss, Granit oder Schiefer angebaut. Nach der Kellerbesichtigung dürfen wir die verschiedenen Erzeugnisse verkosten und bekommen auch einen

Mittagsimbiss serviert.

Auf der Autobahn folgen wir in groben Zügen der Loire Richtung Osten und erreichen am Abend den Ort **Meung-sur-Loire**. Hier Zimmerbezug und Abendessen im **Best Western Hotel Porte des Châteaux**.

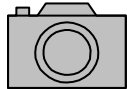


Foto-Workshop: Auf Wunsch Dia-Show der schönsten Motive für alle Teilnehmer der Reise.

22.05. – 23.05.2019 Best Western Hotel Porte des Châteaux, Meung-sur-Loire



Das erst Ende 2017 neu eröffnete 3-Sterne-Hotel befindet sich nur ca. 400 m vom Schloss von Meung-sur-Loire entfernt. Alle 56 geräumigen, modern und farbenfroh eingerichteten Zimmer verfügen über Bad/DU, WC, Haartrockner, Direktwahltelefon, WLAN und Satellitenfernsehen. Für das Abendessen steht das eigene Restaurant „Le Carroussel“ zur Verfügung.

9. Tag (Donnerstag, 23. Mai 2019): Heimreise (ca. 820 km)

Mit einem Blick zurück auf erlebnisreiche Tage und ein liebenswertes Land treten wir die Heimreise auf der Autobahn an. Freuen Sie sich dabei noch auf einen kurzen **Überraschungsstopp!** Geplante Rückkehr nach Ulm gegen ca. 20.30 Uhr.

Ihre Reisebegleitung



In der Bretagne

Bereits seit Ende 1998 ein „Reisemacher“ und seit Anfang 2005 im Betrieb in Unterweiler, ist Ihre Reisebegleitung Marcus Honold in erster Linie für unsere ausgeschriebenen Reisen verantwortlich: von der Planung über die Abwicklung bis zur Reisebegleitung bei einigen Touren, v.a. wenn es in sein Lieblingsland Frankreich geht. So war er schon mit begeisterten Gruppen u.a. in Paris, an der Loire, im Burgund, im französischen Jura, in Bordeaux, im Périgord, in der Normandie, in der Provence, in Nordfrankreich und natürlich unzählige Male in seiner Lieblingsregion, der Bretagne.

Schon lange gab es Berührungspunkte mit den westlichen Nachbarn: über Schüleraustausch, Französisch-Leistungskurs, zwei Semester Studium und die Ausbildung zum Reiseverkehrskaufmann beim renommierten Frankreich-Reiseveranstalter La Cordée Reisen entwickelte sich die Begeisterung für die große Kulturnation. Dazu passt, dass er seine aus Bad Rappenau stammende Frau Stefanie bei einer Reise in die Bretagne kennen gelernt hat und er in seiner Freizeit Begegnungen seines Heimatdorfs Bermaringen mit der

Partnergemeinde Moustoir-Remungol in der Bretagne organisiert. Neben „Essen und Trinken wie Gott in Frankreich“ interessiert sich Hr. Honold für Fußball und fährt gerne Rad. Er ist Vater von drei Kindern (Sohn David und Zwillinge Sarah und Simon).

Leistungen / Preis

- Fahrt in einem klassifizierten 5-Sterne-Fernreisebus mit Schlafsesseln, WC, Klapp Tisch, Fußrasten, Küche, Klimaanlage, DVD, CD
- Fahrt mit dem Hochgeschwindigkeitszug TGV von Paris Montparnasse nach St. Malo
- 1 x Übernachtung/Frühstücksbuffet im Hôtel Ibis Paris Tour Eiffel
- 3-Gang-Abendessen (inkl. 1 Glas Wein und Kaffee) im Café du Commerce in Paris
- 2 x Übernachtung/Frühstücksbuffet Best Western Plus Hôtel Les Terrasses de Bréhat
- 3-Gang-Abendessen (inkl. 1 Glas Wein und Kaffee) im Hotelrestaurant
- 2-Gang-Crêpes-Abendessen (inkl. ¼ l Cidre und Kaffee) in einer Crêperie in Paimpol
- 2 x Übernachtung/Frühstücksbuffet im Hôtel L'Amirauté in Brest
- Meeresfrüchte-Abendessen (inkl. Dessert, 1 Glas Wein & Kaffee) im Restaurant Espace Vauban in Brest
- 4-Gang-Abendessen in der Ferme-Auberge du Seillou bei Rosnoën inkl. Kir, Rotwein und Kaffee
- 2 x Übernachtung/Frühstücksbuffet im Hôtel Escale Océania in Vannes
- 3-Gang-Abendessen (inkl. 1 Glas Wein und Kaffee) im Hotelrestaurant
- 3-Gang-Abendessen (inkl. 2 Gläser Wein & Kaffee) auf dem Restaurantboot Piano Barge in Vannes
- 1 x Übernachtung/Halbpension (3-Gang-Abendessen, Frühstücksbuffet) in Best Western Hôtel La Porte des Châteaux in Meung-sur-Loire
- Bootsfahrt zur Blumeninsel Ile de Bréhat und zurück (Panoramafahrt beim hin, direkter Weg zurück)
- Geführte Besichtigung, Verkostung und Mittagsimbiss bei Cidre Domaine de Kerveguen in Guimaec
- Geführte Besichtigung und Verkostung in der Abalone-Zucht France Haliotis
- Mittagsimbiss inkl. Getränke in Moustoir-Remungol
- Eintritt für die Megalithstätten in Locmariaquer
- Kellerbesichtigung, Weinprobe & Mittagsimbiss im Weingut Domaine R de la Grange in Le Landreau
- Überraschungstopp bei der Heimreise
- Service und Betreuung à la Reisemacher inkl. umfangreicher Verpflegung
- Reisebegleitung ab/an Ulm voraussichtlich durch Bretagne-Kenner Marcus Honold
- Reiserücktrittskostenversicherung, Versicherungsschein

Reisepreis pro Person im Doppelzimmer

1674,- €

Einzelzimmerzuschlag

250,- €

Das „**Ganz-Viel-Inklusive-Programm**“ – haben Sie nachgezählt?
8 ausgewählte Abendessen, mehrere gebuchte Mittagessen oder –imbiße à la Reisemacher (meist inkl. Wein), mehrmals Kaffee und Kuchen, Bootsfahrt, alle Eintritte und Verkostungen, Überraschungen – **alles mit Liebe für Sie geplant und vorbereitet...!**

Änderungen von Leistungen und Preisen zwischen Katalogdruck und Buchung

Leistungsänderungen

Die Angebote zu den vertraglichen Reiseleistungen in diesem Prospekt entsprechen dem Stand bei Drucklegung. Bitte haben Sie jedoch Verständnis dafür, dass bis zur Übermittlung Ihres Buchungswunsches aus sachlichen Gründen **Änderungen der Leistungen** möglich sind, **die wir uns deshalb ausdrücklich vorbehalten müssen**. Über diese werden wir Sie selbstverständlich vor Vertragsschluss unterrichten.

Preisänderungen

Die in diesem Prospekt angegebenen Preise entsprechend ebenfalls dem Stand bei Drucklegung und sind für uns als Reiseveranstalter bindend. **Wir behalten uns jedoch ausdrücklich vor**, aus den folgenden Gründen vor Vertragsschluss eine Änderung des Reisepreises vorzunehmen, über die wir Sie vor der Buchung selbstverständlich informieren:

- Eine entsprechende Anpassung des im Prospekt angegebenen Preises ist im Falle der Erhöhung der Beförderungskosten (insbesondere der Treibstoffkosten, auch der Benzinkosten), der Abgaben für bestimmte Leistungen wie Hafen- oder Flughafengebühren oder einer Änderung der für die betreffende Reise geltenden Wechselkurse nach Veröffentlichung des Prospektes zulässig.
- Eine Preis Anpassung ist außerdem zulässig, wenn die vom Kunden gewünschte und im Prospekt angebotene Pauschalreise nur durch den Einkauf zusätzlicher touristischer Leistungen (Kontingente) nach Veröffentlichung des Prospektes verfügbar ist.

Für Preisänderungen **nach Abschluss des Reisevertrages** gelten, soweit wirksam vereinbart, die Bestimmungen über Preisänderungen in unseren Reisebedingungen, auf die wir ergänzend ausdrücklich hinweisen.

Bitte beachten

- Eventuelle weitere Eintritte als oben genannt sind nicht im Preis enthalten.
- Programmänderungen sind vorbehalten. Den detaillierten Reiseverlauf erhalten Sie spätestens eine Woche vor Reisebeginn mit Ihrer BoardingCard.
- Bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl für diese Reise: 20 Pers.
- Für diese Reise gilt Stornostaffel D unserer Reisebedingungen.

Abfahrtszeiten

5.40 Uhr Ulm-Unterweiler, Betriebshof Baumeister Knese, (Parkmöglichkeit!)

6.00 Uhr Ulm, Busparkplatz Steinerne Brücke (Neue Straße / Ecke Glöcklerstraße)

Abfahrtszeiten und -stellen können kurzfristigen Änderungen unterliegen, über die wir Sie rechtzeitig informieren.

Zusätzlich buchbar

Foto-Workshop in Kooperation mit den renommierten Fachgeschäften Foto-Video-Klein in Ulm und Foto Linke in Künzelsau

Ständige Betreuung während der gesamten Reise durch Lars Altstadt (Inhaber Fa. Foto-Video-Klein in Ulm, Tel. 0731-21075) und Olivier Schniepp (Inhaber Fa. Foto Linke in Künzelsau, Tel. 07940-3533) mit Vermittlung von theoretischen und praktischen Grundlagen der Fotografie wie

- Bedienung der Kamera
- Richtige Motivauswahl
- Bildbearbeitung
- u.v.m.



Aufpreis: 599,- € pro Person

Mindestteilnehmerzahl für diese Leistung: 8 Personen

Herr Altstadt und Herr Schniepp stehen unter oben genannten Nummern gerne für Informationen zu diesem Angebot zur Verfügung.

Ein paar Worte zu diesem Angebot von Lars Altstadt, Inhaber der Fa. Foto-Video-Klein in Ulm (Fotofachgeschäft)

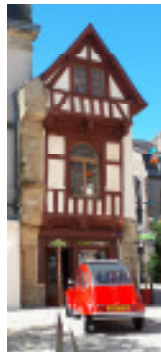
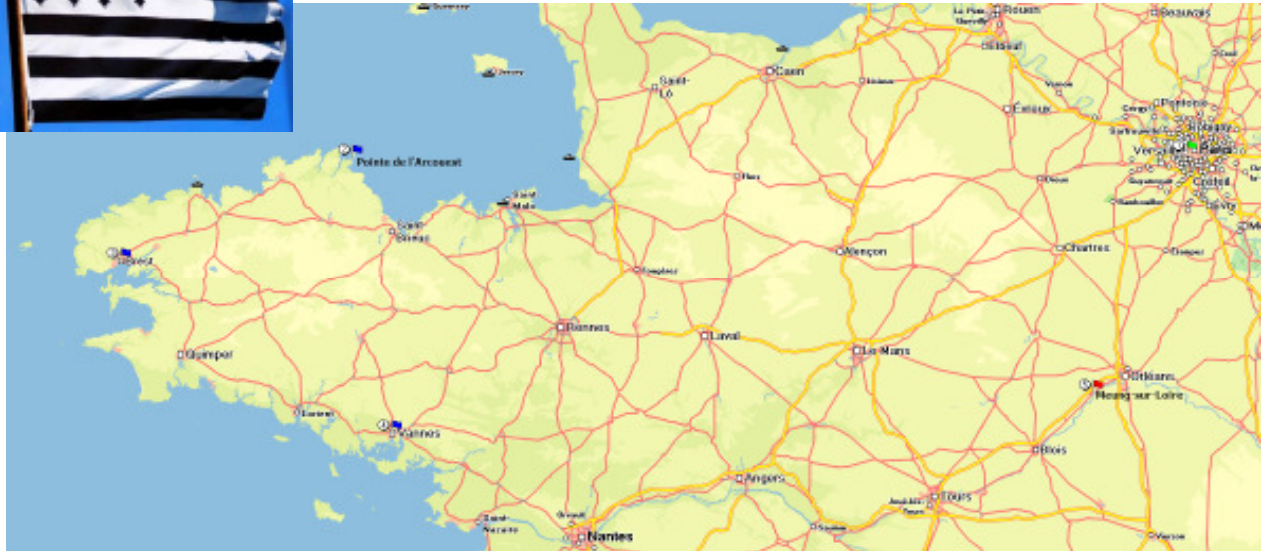
Nach meinem Studium der Medienwirtschaft wurde das Interesse der Fotografie immer größer und so entschied ich mich, gemeinsam mit meinem Bruder die Führung von Foto-Video-Klein in Ulm zu übernehmen. Wichtig waren für uns nicht nur der Verkauf, sondern alle Aktivitäten rund um die Fotografie, mit denen wir 2012 starteten. In diesem Jahr machten wir unsere ersten Workshops, um unsere Kunden im Bereich Fotografie und Umgang mit der eigenen Kamera zu schulen. Das Programm wurde bis heute fortgesetzt und stetig erweitert.

2014 startete ich zusammen mit Olivier Schniepp, Inhaber von Foto Linke in Künzelsau, Fotoreisen in ganz Europa. Viele Touren führten uns an schöne und einzigartige Fleckchen. Von Paris über Reims, Metz, Wien bis nach Prag und Hamburg. Dabei immer im Fokus die Verbesserung und individuelle Betreuung der Teilnehmer sowie Spaß und Anreize in Bereichen der Fotografie zu schaffen, die man so noch nicht erlebt hat. Aufzeigen neuer Möglichkeiten mit bekannten und unbekanntem Techniken und das erarbeiten schöner Motive, welche über eine „normale“ Urlaubsfotografie hinausgehen.


Generelle Themen:

- Motive verstehen und sehen lernen
- ungewöhnliche Zeitpunkte an ungewöhnlichen Orten erleben
- Reisefotografie verbessern
- Kamera und die ihre Eigenheiten kennenlernen
- Nachtfotografie und Lichtmalerei
- Bildbearbeitung Vortrag
- Gemeinsamer Austausch von Ideen & Bildern

Übersicht der Übernachtungsorte




Erläuterung der Baumeister-Knese Reisebewertung:

 Transport:

Baumeister-Knese vergibt 5 von 5 Bewertungspunkten:

Fahrt in einem unserer mit 5 Sternen klassifizierten Fernreisebusse der Marke SETRA. Die Fahrzeuge aus Neu-Ulmer Produktion setzen Maßstäbe in Sachen Sicherheit und Komfort – hier sind Sie bestens unterwegs!

 Unterkunft:

Baumeister-Knese vergibt 4 von 5 Bewertungspunkten:

Übernachtung in guten bretonischen Wohlfühlhotels. Besonderen Wert haben wir auf eine vorteilhafte Lage im Stadtzentrum oder in der Nähe vom Meer gelegt! Frankreich-typisch manchmal etwas kleinere Zimmer.

 Verpflegung:

Baumeister-Knese vergibt 5 von 5 Bewertungspunkten:

Mehrmals Verpflegung à la Reisemacher mit Mittagsimbissen, Kaffee & Kuchen... Vor Ort mehrere gebuchte Mittagessen. Die Abendessen finden meist in ausgewählten Restaurants außerhalb der Hotels statt, oft inkl. Getränke!